

B90/DIE GRÜNEN im Lumdatal
Ortsverband Rabenau
Ortsverband Allendorf/L.
Grün-Alternative Liste (GAL) Staufenberg
Ortsverband Lollar
im Auftrag: Gerhard Born - Bernbachstr. 11 -
35457 Lollar;



PRESSEMITTEILUNG

23.10.2019

GRÜNE und GAL im Lumdatal für Erhalt bezahlbarer Mietwohnungen;

GRÜNE und GAL im Lumdatal blicken mit Besorgnis auf die Entwicklung der zum Verkauf stehenden Buderuswohnungen in Lollar und sind dem Bündnis „Buderus-Wohnungen müssen bezahlbare Mietwohnungen bleiben“ beigetreten. Bekanntlich will der Boschkonzern 1000 Werkswohnungen in Wetzlar und Umgebung veräußern. Dieser „Deal“ soll bereits im Monat November erfolgen. In der Kernstadt Lollar sind insgesamt 204 Wohneinheiten mit ca. 600 Personen hiervon betroffen.

Für inakzeptabel halten die Grünen und GAL im Lumdatal die zu befürchtende Verkaufsvariante, in der die Wohnungen auf dem freien Markt (ohne soziale Abfederung und soziale Bindung) mit einer rigorosen Gewinnmaximierung veräußert werden. Ziel sollte es sein, verlässlich bezahlbaren Wohnraum zu erhalten und so sozialer Ausgrenzung vorzubeugen. Diese Mietbestände sollten daher in kommunale oder gemeinnützige Hand überführt werden, statt zu Rendite- oder Spekulationsobjekten auf dem Kapitalmarkt zu werden. Die Sorge, dass private Investoren durch unterschiedliche Maßnahmen keine Perspektive für die derzeitigen Mieter sein können, scheint vor dem Hintergrund vergleichbarer Entwicklungen mehr als berechtigt.

Eine gesellschaftliche Verantwortung liegt auf Seiten des Verkäufers. Bosch beweist auch in anderen Zusammenhängen, dass es als multinationales Unternehmen soziale Zusammenhänge erkennt und für den gesellschaftlichen Zusammenhalt einsteht (Robert-Bosch-Stiftung, Fördergebiet „Gesellschaft“). GRÜNE und GAL im Lumdatal weisen darauf hin, dass der Imageschaden für Bosch noch begrenzt sei, wenn das Unternehmen seinem Stiftungssinn und somit auch der gesellschaftlichen Daseinsvorsorge folgt.

Das Bündnis für bezahlbaren Wohnraum informiert und sammelt in Lollar an den Samstagen Unterschriften:

26.10.2019 von 11:00 – 15:00 Uhr

in der Friedrich-Ebert-Straße;

02.11.19 von 10:00 – 13:00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz vor dem Edeka;

Weitere Informationen zum Bündnis im Internet unter „Buderus-Wohnungen müssen bezahlbare Mietwohnungen bleiben“.